

„Wie verändert KI unser Leben?“ Was ist der Mensch in Zukunft noch wert?

18. Feb. 2019
19.00 Uhr

Dr. phil. Christoph Quarch
Philosoph, Bestsellerautor, Denkbegleiter,
Sinnstifter für Unternehmen



Dr. phil. Christoph Quarch veranstaltet Philosophie-Reisen und lehrt an verschiedenen Hochschulen. Er gilt als der bodenständigste und verständlichste Philosoph Deutschlands und hat mit seinem Buch »Der kleine Alltagsphilosoph« das öffentliche Bewusstsein geweckt, dass Philosophie mitten ins Alltägliche gehört. Als Autor zahlreicher Bücher und exklusiver Firmenpublikationen sind von ihm zuletzt erschienen »Platon und die Folgen«, »Nicht denken ist auch keine Lösung«, »Rettet das Spiel!«, »Officina Humana«, »Der kleine Alltagsphilosoph« u.v.a., www.christophquarch.de

(Haltestelle Universität U3, U6)
Kartenreservierung unter www.oedp-muenchen.de

Sein ist Information, Leben ist Datenverarbeitung, der Mensch ein Algorithmus? Der Triumphzug von digitaler Technik und künstlicher Intelligenz verändert nicht nur unsere Welt, sondern auch unser Denken. Wie bewahren wir in einer maschinengesteuerten Welt unser menschenwürdiges Denken?

Hochschule für Philosophie, Kaulbachstraße 33, 80539 München
Einlass ab 18.30 Uhr; freiwillige Spende: 7,- Euro, ermäßigt 5,- Euro

„Neues Freihandelsabkommen mit Afrika“ Ruinieren wir alle lokalen Strukturen?

14. März 2019
19.00 Uhr

Dr. Heiner Flassbeck
Wirtschaftswissenschaftler
und Buchautor



Dr. Heiner Flassbeck ist Wirtschaftswissenschaftler und war als Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen tätig. 2003 bis 2012 arbeitet er als Chef-Volkswirt (Chief of Macroeconomics and Development) bei der UNO-Organisation für Welthandel und Entwicklung (UNCTAD) in Genf. Er ist neben Paul Steinhardt Herausgeber der Online-Zeitschrift Makroskop und Autor zahlreicher Bücher wie z.B. »Irrweg Grundeinkommen«, »Zehn Mythen der Krise«, Die Marktwirtschaft des 21. Jahrhunderts«, »Gescheitert: Warum die Politik vor der Wirtschaft kapituliert« und »Das Ende der Massenarbeitslosigkeit«.

(Haltestelle Giselstraße U3, U6)
Kartenreservierung unter www.oedp-muenchen.de

Wieder einmal wird fernab der Öffentlichkeit ein großes Freihandelsabkommen verhandelt – Afrika soll sich der neoliberalen Doktrin unterwerfen. Welche Folgen hat es für die afrikanischen Bauern und lokalen Strukturen? Befeuern wir dadurch die Flüchtlingskrise? Was können wir tun?

Theater Leo17, Leopoldstraße 17, 80802 München
Einlass ab 18.00 Uhr; freiwillige Spende: 6,- Euro, ermäßigt 4,- Euro

„Kunststoffe – praktisches Teufelszeug“ Sein Schaden in der Natur und wie wir weniger verbrauchen können

08. April 2019
19.00 Uhr

Prof. Dr. Gerd Liebezeit
Meereschemiker und Geologe



Prof. Dr. Gerd Liebezeit war am Forschungszentrum Terramare Wilhelmshaven tätig und lehrt seit 2008 am Institut für Chemie und Biologie des Meeres der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg. Seine Forschungsschwerpunkte sind Mikroplastik, Nährsalzeinträge und -bilanzen im Wattenmeer

und die Umweltbelastung tropischer Küsten.
In Kooperation mit mehreren Münchner Organisationen (u.a. rehab republic und ohne)



(Haltestelle Giselstraße U3, U6)
Kartenreservierung unter www.oedp-muenchen.de

Diesmal Vortrag und Infomesse in einer Veranstaltung. Der Vortrag von Prof. Liebezeit handelt von der Verschmutzung deutscher Gewässer und den Auswirkungen von Mikroplastik auf den Menschen. Rund um den Vortrag präsentieren sich Münchner Organisationen und geben praktische Ratschläge zum »Plastikfasten«.

Theater Leo17, Leopoldstraße 17, 80802 München
Einlass ab 18.00 Uhr; freiwillige Spende: 6,- Euro, ermäßigt 4,- Euro

„Die gravierenden Folgen unserer Landwirtschaftspolitik“ Welche Alternativen gibt es?

29. April 2019
19.30 Uhr

Prof. Dr. Klaus Buchner
Kernphysiker und
ÖDP-Europaabgeordneter



Prof. Dr. Klaus Buchner arbeitete an der TU München, am Max-Planck-Institut für Physik unter dem damaligen Direktor Prof. Heisenberg und in Kyoto / Japan am Institut des Nobelpreisträgers Prof. Yukawa, dem Entdecker der Kernkräfte. Er ist Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Mesina / Italien und Träger der Goldenen Verdienstmedaille der Universität Breslau / Polen. Seit 2014 ist er der einzige Münchner Abgeordnete im EU-Parlament. www.klausbuchner.eu

Welche Schlagseiten hat unsere Landwirtschaftspolitik? Wie hängen Subventionen und Flüchtlingskrise miteinander zusammen? Welche Alternativen können wir in Europa schaffen? Dieses und vieles mehr wird unser ÖDP Europa-Abgeordneter aufzeigen.

Evang. Stadtakademie, Herzog-Wilhelm-Straße 24, 80331 München
Einlass ab 19.00 Uhr; freiwillige Spende: 6,- Euro, ermäßigt 4,- Euro

(Haltestelle Sendlinger Tor U1, U2, U3, U6, U7, U8)
Kartenreservierung unter www.oedp-muenchen.de

„Verkehrsinfarkt oder Verkehrswende?“ Vom „Verkehrsraum“ zum „öffentlichen Raum“ – wie lebenswerte Stadt gelingen kann

06. Mai 2019
19.00 Uhr

Stefan Bendiks
Architekt und Stadtplaner



Stefan Bendiks ist Direktor des Stadtplanungsbüros Artgeineering und Mitglied der Dutch Cycling Embassy (DCE). Er entwickelt und implementiert Strategien für komplexe (zwischen-)städtische Gebiete, mit dem Schwerpunkt aktive Mobilität (Radfahren / zu Fuß gehen). Er ist Autor vieler Studien zum Thema Stadtentwicklung, Mobilität und Radverkehr und des Handbuchs »Cycle Infrastructure«. Er arbeitete u.a. an neuen Radverkehrsstrategien der Städte Groningen (Niederlande) und Teheran (Iran) und berät verschiedene Städte in Deutschland zum Thema Radinfrastruktur.

Immer weiter anwachsende »Berufsverkehrszeiten«, belastende Verbrennungsrückstände und absolut unzureichende ÖPNV- und Radfahrinfrastruktur zeichnen unsere gegenwärtige Mobilität aus. Was können wir uns von anderen Großstädten abschauen? Wie bekommen Fuß- und Radverkehr Vorfahrt?

Theater Leo17, Leopoldstraße 17, 80802 München
Einlass ab 18.00 Uhr; freiwillige Spende: 6,- Euro, ermäßigt 4,- Euro

(Haltestelle Giselstraße U3, U6)
Kartenreservierung unter www.oedp-muenchen.de

Programm „orange“ – das neue spannende Mitmach-Format der ÖDP

29.01., 18.30 Uhr „orange konkret“: Vortrag mit Aktiventreffen zum Volksbegehren Artenvielfalt (Sugar & Spice, Landwehrstraße 37, Rgb. I)

26.02., 19.00 Uhr „orange talks“: Interaktiv und ungezwungen - Euer Input und Eure Meinungen; Themenwünsche an: mitmachen@oedp-muenchen.de (Münchner Zukunftssalon, Waltherstraße 29, Rgb.)

26.03., 18.30 Uhr „vision orange“: „Unser innerer Kompass – Orientierung in einer zunehmend komplexer werdenden Welt“ Impulsreferat von Claudia Eigel mit Diskussion: (Sugar & Spice, Landwehrstraße 37, Rgb. I)

23.04., 19.00 Uhr „movie orange“: Gemeinsamer Film, gemeinsame Diskussion (Münchner Zukunftssalon, Waltherstraße 29, Rgb.)

28.05., 19.00 Uhr „orange talks“: Interaktiv und ungezwungen - Euer Input und Eure Meinungen; Themenwünsche an: mitmachen@oedp-muenchen.de (Thema / Ort folgen)

25.06., 19.00 Uhr „vision orange“: Wir geben den Impuls und freuen uns auf lebhaftige Diskussionen zu Kernthemen der ÖDP (Thema / Ort folgen)

Anmeldungen erbeten unter www.oedp-muenchen.de/
aktuelles oder telefonisch unter 089-41171933 (AB)

Volksbegehren Artenvielfalt

**Rettet die
Bienen!**

**31.01. - 13.02.19
Eintragen!**

Ins Rathaus! Ausweis mitnehmen!

31.01. - 13.02.19 Eintragen!

1 Mio. müssen in die Rathäuser/Eintragungsorte. Nehmen Sie alle Bekannten, Verwandten und Passanten mit. Wir haben die historische Chance für Bayern – wir können das wirksamste Artenvielfalt-Gesetz durchsetzen. Unsere Bitte: helfen Sie mit!

Ab 31.01. suchen wir Rathauslotsen, Plakatierhilfen und viele kleine Spender.

Jetzt unter info@oedp-muenchen.de melden, anpacken und für den Erfolg mobilisieren – herzlichen Dank!

Weitere Informationen und Unterschriftenlisten unter:

www.volksbegehren-artenvielfalt.de

Spenden: Volksbegehren - ÖDP München

Spendenkonto : IBAN DE77 7025 0150 0010 8695 50

Vielen Dank für Ihren Beitrag gegen das Artensterben!

Die ÖDP steht insbesondere für:

- Eine Gemeinwohl-Ökonomie ohne Wachstumsdogma
- Eine Politik ohne Konzernspenden
- Die Ablehnung unfairer Freihandelsabkommen
- Familienförderung und Erziehungsgehalt
- Das Recht auf eine analoge Kindheit
- Kleine Klassen – gute Bildung
- Die Ablehnung der Europäischen Schuldenfalle
- Ein Verbot von Patenten auf Leben
- Umfassenden Tier- und Artenschutz
- Den Verbleib der Wasserversorgung in der öffentlichen Hand
- Den Verzicht auf sinnlose und teure Großprojekte
- Den Schutz der Bürger vor dem Missbrauch von Big Data

Spendenkonto ÖDP München – vielen herzlichen Dank!

IBAN DE77 7025 0150 0010 8695 50

ÖDP München · Steinheilstraße 10 · D-80333 München

Telefon 0 89/52 31 01 67 · E-Mail: info@oedp-muenchen.de

ödp

**Rettet die
Bienen!**

ödp

Volksbegehren Artenvielfalt

31.01. – 13.02.19

Eintragen!

**Vorträge
im Frühling**

Ökologisch-Demokratische Partei

www.oedp-muenchen.de